



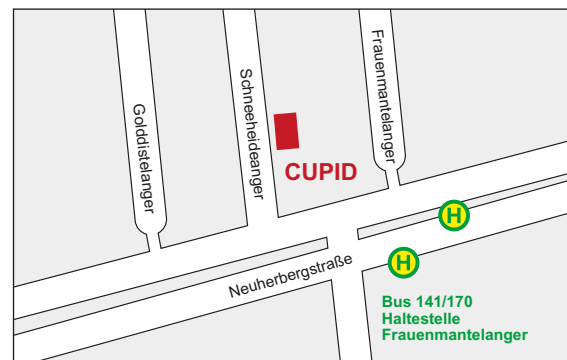
CUPID-Projekt

Begleitung von Jugendliche für einen
erfolgreichen Schulabschluss



So erreichen Sie uns

Schneeheidanger 6-8
80937 München
Tel. 089 318 367 06
Fax 089 318 367 09
cupid@diakonie-hasenberg.de
www.diakonie-hasenberg.de/cupid



Träger: Diakonie Hasenberg e.V., Stanigplatz 10,
80933 München, www.diakonie-hasenberg.de

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft,
IBAN: DE91 7002 0500 0004 8480 00,
BIC: BFSWDE33MUE,
Verwendungszweck: Projekt-Nr. 4710

Kostenträger:  Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Unser Ziel

Das CUPID-Projekt begleitet leistungs-
schwache Jugendliche (mit Migrations-
hintergrund) in Vorbereitung für einen
erfolgreichen Schulabschluss an den
weiterführenden Schulen in den Stadt-
bezirken 11 und 24.

Wir unterstützen Jugendliche und Eltern
in allen Fragen rund um die Schule
(z.B. Vermittlung und Begleitung zu
Nachhilfeeinrichtungen im Stadtviertel)
und setzen mit verschiedenen außer-
schulischen Projekten Interkulturalität
positiv um.

Zielgruppen

Jugendliche zwischen 14–18 Jahren
und deren Eltern aus den Münchner
Stadtbezirken 11 (Harthof/Am Hart)
und 24 (Hasenberg/Feldmoching).

Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen, aber ein paar Wegweiser können nicht schaden.

*Pearl S. Buck
(amerik. Erfolgsautorin)*



Im Zentrum steht das „wir“ und das aktive gemeinsame Tun über kulturelle Grenzen hinweg.

*Selen Gürler
(Projektleitung)*

Projektidee

Das CUPID-Konzept bringt nach einem Fünf-Säulen-Modell mehr Interkulturalität in die weiterführenden Schulen. Auf dieser Grundlage sollen sowohl die Jugendlichen als auch die Eltern Perspektiven und Vielfalt verschiedener Kulturen als etwas Verbindendes erfahren.

Ziel ist keine Integration im Sinne einer Anpassung an die hiesige Kultur, sondern das Zusammenspiel verschiedener Kulturen an sich. Im Zentrum steht das „wir“ und das aktive gemeinsame Tun über kulturelle Grenzen hinweg.

**Je mehr Facetten,
desto mehr Möglichkeiten.**

Was bedeutet CUPID?

C = City

(Aktivität mit Jugendlichen und Eltern)

Exkursion zu einer Einrichtung oder Institution in der Stadt und/oder Umgebung zu einem ausgewählten Thema

Beispiel zum Thema Sport: Allianz-Arena

U = Useful

(Aktivität mit Eltern)

Nützliche Informationen für Eltern, wie sie das aktuelle Thema in den Alltag oder die Erziehung der Jugendlichen einbauen können.

Beispiel zum Thema Sport: Sportliche Aktivitäten im Alltag

P = Presentation

(Aktivität von Jugendlichen für/mit Eltern)

Präsentation des gewählten Themas in Form einer Aufführung, Ausstellung, etc.

Beispiel zum Thema Sport: Sportfest unter Schirmherrschaft eines Vorbild-Sportlers/ einer Vorbild-Sportlerin

I = Information

(Aktivität mit Jugendlichen und Eltern)

Erarbeiten und Gestalten des Themas unter fachkundiger Aufsicht; Einladung in die Schule.

Beispiel zum Thema Sport: Vereinsbörse mit den Sportvereinen des Stadtviertels

D = Doing

(Aktivität mit Jugendlichen)

Durchführung einer Lernakademie mit einem fachkundigen Dozenten, der das Thema aus eigener Erfahrung vorstellt – Informationsquelle und Vorbildfunktion zugleich.

Beispiel zum Thema Sport: Interessante Sporttreibende zum Ausprobieren einer neuen Sportart an die Schule einladen (z.B. American Football).